



- ZEICHENERKLÄRUNG**
- Gemeindegrenze
 - Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrswege...
 - B** Bundesstraßen z.B. B 205
 - L** Landesstraßen z.B. L 72
 - K** Kreisstraßen z.B. K 75
 - G/K** Gemeindestraßen z.B. G/K 66
 - Anbautree Strecken mit Ortsdurchfahrtsanlagen
 - Flächen für Bahnanlagen mit Bahnhof
 - Art der baulichen Nutzung...
 - Gemischte Baulflächen
 - Sonderbaulflächen
 - (BUND) Bundeswehr
 - Bauliche Anlagen und Einrichtungen für den Gemeinbedarf
 - Schule
 - Kirchen und kirchlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
 - Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft
 - Flächen für die Forstwirtschaft
 - Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Verwertung oder Beseitigung von Abwasser
 - Wasser
 - Abwasser
 - Pumpwerk, Erdöl
 - System der Versorgungsleitungen
 - Elektrizitätsleitung
 - Grünflächen
 - Sportplatz
 - Darstellung ohne Normcharakter
 - Wasserflächen
 - Klassifizierte Wasserläufe W.I.I.O
 - 50m Erhaltungsschutzstreifen gem § 40 (1) LPflieg i.d.F. des Gesetzes zur Anpassung des Landschaftspflegegesetzes und anderer Rechtsvorschriften vom 19.11.1982 in Verbindung mit der Landesverordnung über weitere Erhaltungsschutzstreifen an Gewässern II. Ordnung vom 24.7.1978 (GVBl. Schlesw. - Holst. S. 185)
 - Nachrichtliche Übernahme gem. § 5 Abs. 6 BBauG
 - 1-9 Grabhügel, Archäologisches Denkmal, unter Denkmalschutz gem. § 5 u. 6 DSchG
 - Sonstiges archäologisches Denkmal gem. § 17 DSchG
 - 30-32 Grabhügel, 25,38 Eisenverhüttung, 91 Siedlung, ohne Nr. vermuten historische Schätze
 - Anbauverbotsgrenze an klassifizierten Straßen außerhalb der Ortsdurchfahrtsgrenze

Die vorstehende Genehmigung des Innenministers ist in der Zeit vom 1.9. 1968 bis 31.9. 1988 ertüchtlich bekanntgemacht worden. Dieser Flächennutzungsplan ist damit am 16.9.1988 in Kraft getreten.

1681 2. Aufl. 1988

GEMEINDE
GROSS KUMMERFELD
KREIS SEGEBERG
FLÄCHENNUTZUNGSPLAN 1988
Maßstab 1:10.000

Dieser Flächennutzungsplan wurde gem. § 2 Abs. 1 der Fassung des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.8.1976 (BGBI. I S. 2261) auf Grund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom 23.08. 1976 ausgearbeitet und am 18.06. 1988 als Nr. 24/88, 1988 beschlossen. Entwurf beschlossen am 24.8.1988 (BIBl. S. 114)

GEMEINDE GROSS KUMMERFELD
DEN 17. März 1988
J. Benschmidt
BÜRGERMEISTER

Entworfen und ausgearbeitet gemäß § 2 Abs. 5, der Fassung des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.8.1976
 von 5/82 bis 6/82
 18. April 1988
H. Hüllgard
 L. D. BUNDEBAUAMT
 L. D. BUNDEBAUAMT

Der Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BBauG wurde am in der Zeit vom bis ortsüblich bekanntgemacht. Die Beteiligung der Bürger an der Bauplanung gem. § 2a BBauG erfolgte am 15.10. 1981. Den Entwürfen und Auslegungsbeschlüssen folgte die Gemeindevertretung am 25.08. 1982, 11.12. 1982, 19.06. 1985

GEMEINDE GROSS KUMMERFELD
DEN 17. März 1988
J. Benschmidt
BÜRGERMEISTER

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes und der Erläuterungsbericht haben gemäß § 2a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.8.1976 in der Zeit vom 23.08. 1985 bis 23.09. 1985 nach vorheriger Bekanntmachung (BIBl. S. 185 - 186, 1985) öffentlich ausliegen.
 am 27.08. 1985 - 28.01. 1985

GEMEINDE GROSS KUMMERFELD
DEN 17. März 1988
J. Benschmidt
BÜRGERMEISTER

Der Flächennutzungsplan einschließlich des Erläuterungsberichtes wurde am 13.11. 1985 von der Gemeindevertretung beschlossen.

GEMEINDE GROSS KUMMERFELD
DEN 17. März 1988
J. Benschmidt
BÜRGERMEISTER

Genehmigt gemäß Erlaß des Innenministers des Landes Schleswig - Holstein - Az. 640 a - 572, M1 - 6628 vom 28.4. 1988 - mit Aufträgen und Hinweisen -

GEMEINDE GROSS KUMMERFELD
DEN 17. März 1988
J. Benschmidt
BÜRGERMEISTER

Die Aufträge wurden durch Beschluß der Gemeindevertretung am 3.2. 1988 erteilt; die Hinweise wurden beachtet. Die Auftragserteilung und Hinweisbeachtung wurde mit Erlaß des Innenministers des Landes Schleswig - Holstein - Az. 610 2 - 512, M1 - 6628 vom 29.7. 1988 bestätigt.

GEMEINDE GROSS KUMMERFELD
DEN 29. 7. 1988
J. Benschmidt
BÜRGERMEISTER